
ZÜRICH, SCHWEIZ, 18. SEPTEMBER 2018

ABB verbessert Sicherheit und Effizienz von Zügen mit bahnbrechendem Traktionstransformator enorm

- Neue Technik reduziert elektrische Betriebskosten um bis zu 10 Prozent
- Der erste ölfreie Trockentractionstransformator definiert neues Sicherheitsniveau im Schienenverkehr

ABB hat heute auf der internationalen Fachmesse für Verkehrstechnik InnoTrans (18. bis 21. September, Berlin) den bahnbrechenden Traktionstransformator RESIBLOC® Rail vorgestellt. Mit dem Trockentractionstransformator erreicht die Sicherheit und Effizienz im Schienenverkehr ein neues Niveau.

Traktionstransformatoren sind entscheidende Glieder in der Antriebskette und versorgen Zugmotoren und Betriebseinrichtungen wie Beleuchtung, Heizung und Lüftung, Bremsen, Signale und Kommunikation mit Strom. Die Epoxid-Isolierung und Glasfaserverstärkung des ABB RESIBLOC® Transformators bieten eine unübertroffene mechanische Festigkeit. Die innovative Lösung arbeitet auch unter härtesten Bedingungen und bietet Betreibern maximale Sicherheit sowie Energie- und Ökoeffizienz.

Der ölfreie Transformator erreicht einen Rekordwirkungsgrad von 97 Prozent. Damit lassen sich die Gesamtkosten für den Betrieb im Vergleich zu herkömmlichen Transformatoren um bis zu zehn Prozent senken.

Die ölfreie RESIBLOC®-Technologie, von ABB ursprünglich entwickelt, um Brandgefahren zu vermeiden, wird heute in Schiffen, Offshore-Öl- und Gasanlagen, im Untertagebau und vielen anderen extremen Umgebungen erfolgreich eingesetzt. Im Schienenverkehr kommt sie jetzt erstmals zur Anwendung. Die innovative Technologie eliminiert zudem das Risiko von Ölverschmutzungen und Lecks, reduziert den Wartungsaufwand und ermöglicht ein sicheres und einfaches Recycling der Werkstoffe.

"Wir sind stolz darauf, diesen innovativen Trockentractionstransformator präsentieren zu können, der beispiellose Sicherheit und Effizienz bietet und hilft, die Umweltbelastung zu reduzieren", sagte Claudio Facchin, Präsident der Division Stromnetze von ABB. "Dies ist ein weiteres Beispiel für das Engagement von ABB, nachhaltige Mobilitätslösungen anzubieten und dabei zu helfen, die Welt zu bewegen, ohne die Erde zu verbrauchen."

ABB ist seit den frühen 1900er Jahren Pionier in der Traktionstransformatortechnologie und kann auf eine lange Erfolgsbilanz in der Entwicklung modernster Lösungen zurückblicken. Die von ABB installierte Basis an Traktionstransformatoren wird auf über 40.000 Einheiten geschätzt.

ABB (ABBN: SIX Swiss Ex) ist ein global führendes Technologieunternehmen in den Bereichen Elektrifizierungsprodukte, Robotik und Antriebe, industrielle Automation und Stromnetze mit Kunden in der Energieversorgung, der Industrie und im Transport- und Infrastruktursektor. Aufbauend auf einer über 130-jährigen Tradition der Innovation gestaltet ABB heute die Zukunft der industriellen Digitalisierung mit zwei klaren Leistungsversprechen: Strom von jedem Kraftwerk zu jedem Verbrauchspunkt zu bringen sowie Industrien vom Rohstoff bis zum Endprodukt zu automatisieren. Um zu einer nachhaltigen Zukunft beizutragen, verschiebt ABB als namensgebender Partner der FIA Formel E Rennsportserie die Grenzen der Elektromobilität. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt etwa 147.000 Mitarbeiter. www.abb.com

Hinweis: Dies ist eine Übersetzung der englischsprachigen Pressemitteilung von ABB vom 18. September 2018, die Sie unter www.abb.com/news abrufen können. Im Falle von Unstimmigkeiten gilt die englische Originalversion.

—

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations

Tel: +41 43 317 71 11

Email: media.relations@ch.abb.com

ABB Ltd

Affolternstrasse 44

8050 Zürich

Schweiz